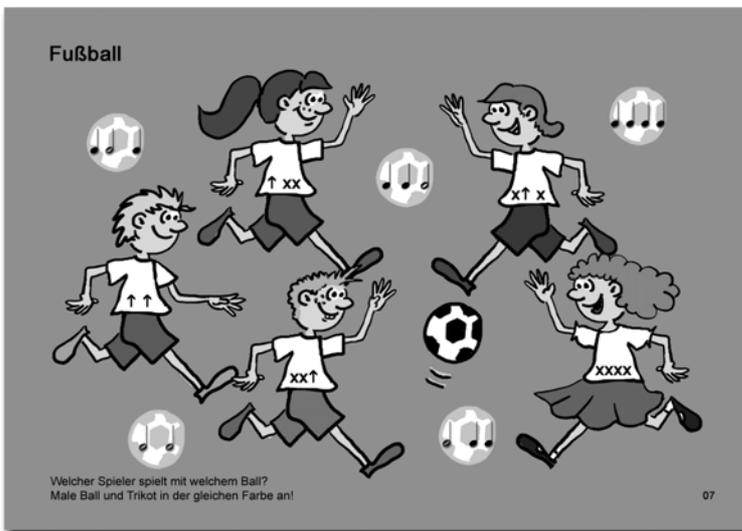


# Fußball



**Lernfelder:** Musiktheorie, Musik und Bewegung, Spieltechnik, Instrumentenpflege, Hörerziehung, Singen und Sprechen

**Vorbereitung:** Die Lehrkraft zeichnet Bälle an die Tafel und schreibt mit den Kindern gemeinsam verschiedene Rhythmuskombinationen aus Viertelnoten und halben Noten hinein. Diese werden wiederholt und geklatscht. Ein Reifen wird als Tor auf den Boden gelegt.

**Anleitung:** Jedes Kind sucht sich einen Rhythmus aus.

Die Lehrkraft spielt eine Bewegungsmusik, z.B. Schleichen, Stampfen, Hüpfen etc. und die Kinder bewegen sich entsprechend hierzu im Raum.

Stoppt die Musik, klatscht die Lehrkraft einen Rhythmus ihrer Wahl. Das Kind, welches den entsprechenden Rhythmus hat, geht schnell in das Tor und klatscht seinen Rhythmus und hält somit den Ball.

Hat das richtige Kind reagiert und auch rhythmisch richtig geklatscht, bekommen die Kinder einen Punkt. Das Spiel verläuft so weiter bis eine Gruppe zuerst fünf Punkte (je nach vorheriger Absprache) erreicht hat.

**Variante 1:** Es können später auch Rhythmen mit Achtelnoten etc. verwendet werden. Außerdem kann der Rhythmus nicht nur geklatscht werden, sondern auch durch Wechsel- bzw. Daumenanschlag oder bestimmte Schlagrhythmen mit Akkorden wiedergegeben werden. Dies richtet sich danach, was gerade schwerpunktmäßig behandelt wird.

**Variante 2:** Anstelle der Bewegungsmusik kann auch das folgende Lied gesungen werden. Hierzu bewegen sich die Kinder frei im Raum.

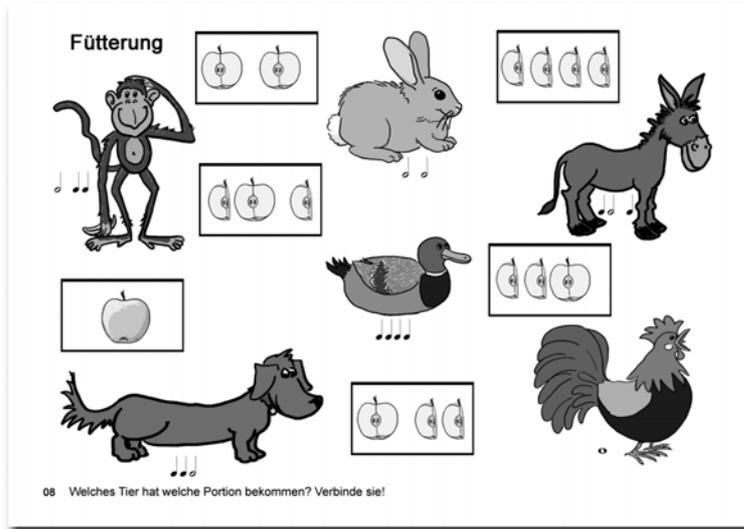
F. Nikolay

C                      F      G                      C                      F      G      C

Heu - te spiel'n wir    Fuß - ball,            heu - te spiel'n wir    rich - tig toll!

**Anmerkung:** Rhythmen, die nicht vergeben wurden, stellen sogenannte „Austrickser“ dar und eignen sich gut, um die Kinder zu testen und zu genauem Hinhören zu animieren. In solch einem Fall müssen die Kinder kommunizieren, dass es sich hier um einen „Austrickser“ handelt. Dafür erhalten sie zwei Punkte.

# Fütterung



**Lernfelder:** Musiktheorie, Instrumentenkunde, Spieltechnik

**Vorbereitung:** Einen oder mehrere Äpfel mitbringen.

**Anleitung:** Die Kinder sitzen im Kreis.

Die Lehrkraft zeigt einen ganzen Apfel. Jedes Tier bekommt einen ganzen Apfel zu fressen. Die „Fütterung“ erfolgt so, dass alle Kinder gleichzeitig jede Saite, mit der sechsten beginnend, nacheinander anzupfen (Wechsel- bzw. Daumenanschlag) und den Wert einer ganzen Note aushalten. Das Spiel verläuft so, dass die Lehrkraft verschiedene, auch kombinierte, Portionen mit Hilfe des Apfels anzeigt.

**Variante 1:** Es werden Tierkarten (Set im Lehrerband) und Karten mit verschiedenen Apfelportionen (Kopiervorlage im Lehrerband) verdeckt in die Mitte gelegt. Ist ein Kind an der Reihe, so deckt es eine Tierkarte und eine Apfelkarte auf und bestimmt so das Tier und die dazugehörige Portion. Die Karten werden wieder umgedreht und ein nächstes Kind ist an der Reihe.

**Anmerkung:** Anstelle des Apfels können auch von Anfang an die Apfelkarten verwendet werden. Dadurch entfällt aber ein gemeinsames „Rhythmus-Picknick“. Wichtig: Es sollte im Vorfeld geklärt werden, ob alle Kinder Äpfel essen dürfen.